

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Stefan Lederer 563 - 5521 563 - 8048 stefan.lederer@stadt.wuppertal.de
	Datum:	25.11.2015
	Drucks.-Nr.:	VO/2046/15/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
26.11.2015	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
Bearbeitungsstand der im Haushaltsplan 2014/15 veranschlagten Straßenbaumaßnahmen		

Grund der Vorlage

Große Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.11.2015 zum Bearbeitungsstand der im Haushaltsplan 2014/15 veranschlagten Straßenbaumaßnahmen – VO/2046/15

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen bittet die CDU-Fraktion um eine Aufstellung der im Haushaltsplan 2014/2015 veranschlagten Straßenbaumaßnahmen. Das Bauprogramm für die Straßenerhaltung umfasst eine Vielzahl unterschiedlicher Baumaßnahmen. Projekte unter 20.000 € wurden nicht im Einzelnen aufgelistet, da diese im Rahmen der laufenden Unterhaltung stattfinden.

Die Auflistung ist in drei Bereiche gegliedert:

1. Im Haushalt 2014/2015 projektierte Einzelmaßnahmen (Anlage 1)
2. Maßnahmen aus Pauschalen mit Beratung in den Gremien (Anlage 2)
3. Maßnahmen aus Pauschalen (Anlage 3)

Der Status der einzelnen Maßnahmen wird wie folgt differenziert:

- a) Baustelle **beendet**, gegebenenfalls noch in Abrechnung
- b) **In Bearbeitung**, mit Angabe der voraussichtlichen Fertigstellung der Bauarbeiten
- c) Noch **nicht begonnen**, mit Begründung und voraussichtlicher Fertigstellung

Die Maßnahmen aus Pauschalen ohne Beratung in den Gremien (vgl. Anlage3) umfassen im Wesentlichen drei Handlungsschwerpunkte:

1. Instandsetzungsmaßnahmen auf Umleitungsstrecken für die Sperrung der B7 an der Baustelle Döppersberg:
 - Das Volumen umfasste ca. 500.000 €.
 - Die Maßnahmen wurden in der ersten Jahreshälfte 2014 umgesetzt.
2. Kurzfristig erforderliche Beteiligungen an Baumaßnahmen von Dritten:
 - Sofortmaßnahmen an Versorgungsleitungen
 - Restflächen bei der Wiederherstellung von Leitungstrassen
 - Ergänzende Baumaßnahmen in Verbindung mit angrenzendem Hochbau
3. Unerwartete Schadensentwicklung und Sonderfälle

Demografie-Check

entfällt

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

entfällt

Anlagen

Anlage 1 bis 3 (vgl. Begründung)